

Universitätsassistent_in (Prae-Doc)



30 Wochenstunden | befristet auf 4 Jahre

Die Technische Universität Wien ist Österreichs größte Forschungs- und Bildungseinrichtung im technisch- naturwissenschaftlichen Bereich und leistet seit mehr als 200 Jahren einen unverzichtbaren Beitrag zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit und Innovationskraft des Forschungsstandorts Österreich. Unter dem Motto "Technik für Menschen" betreiben an der TU Wien rund 26.000 Studierende und mehr als 4.000 Wissenschaftler_innen in diesem Sinne Forschung, Lehre und Innovation.

Am Institut für Festkörperphysik, Forschungsbereich "Korrelationen: Theorie und Experimente", ist eine Stelle als Universitätsassistent_in (Prae-Doc, 30 Wochenstunden, befristet auf voraussichtlich 4 Jahre) mit folgendem Aufgabengebiet zu besetzen.

Voraussichtlicher Beginn: September 2025.

Ihre Aufgaben:

- Forschung zur Theorie komplexer Quantenmaterialien mit Schwerpunkt auf unkonventioneller Supraleitung und deren Wechselwirkung mit anderen exotischen Phasen elektronischer Materie
- Teilnahme an wissenschaftlichen Konferenzen, Workshops und Veranstaltungen, um Forschungsergebnisse zu präsentieren und sich mit der akademischen Gemeinschaft auszutauschen
- Verfassen und veröffentlichen Sie wissenschaftliche Arbeiten und schließen Sie eine Dissertation ab
- Mitarbeit in der Lehre, einschließlich der Unterstützung von Lehrveranstaltungen und der Betreuung von Nachwuchsstudierenden.
- Unterstützung bei organisatorischen und administrativen Aufgaben

Ihr Profil:

- Master- oder Diplomabschluss in Physik oder einem eng verwandten Fach
- Ausgeprägte Fähigkeit zur eigenständigen, methodischen und verantwortungsvollen Forschung
- Idealerweise Erfahrung im Bereich der Festkörperphysik oder stark korrelierter Systeme
- Ausgezeichnete mündliche und schriftliche Englischkenntnisse
- Begeisterung für Forschung und Innovation mit Interesse an wissenschaftlichen Erkenntnissen und praktischen Anwendungen
- Ausgeprägtes analytisches Denken und ausgeprägte Problemlösungskompetenz
- Offener Kommunikationsstil und die Fähigkeit zu kreativer und kooperativer Zusammenarbeit
- Positive Einstellung und Beitrag zum Arbeitsumfeld
- Streben nach kontinuierlicher persönlicher Weiterentwicklung

Wir bieten:

- Vielfältige und spannende Forschungsprojekte zu hochaktuellen Themen
- Umfangreiche Möglichkeiten zum Aufbau eines internationalen Forschungsnetzwerks
- Vielfältige interne und externe Weiterbildungsmöglichkeiten für vielfältige Karriereoptionen
- Hybride Arbeitsweise mit bis zu 40% Homeoffice-Option
- Attraktive Sozialleistungen (siehe Fringe-Benefit-Katalog der TU Wien)
- Zentrale Lage des Arbeitsplatzes sowie gute Erreichbarkeit (U1/U4 Karlsplatz)

Die TU Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines gleich qualifizierten Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Wir sind bemüht, Menschen mit Behinderung mit entsprechender Qualifikation einzustellen und fordern daher ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behindertenvertrauensperson der TU Wien, Herrn Gerhard Neustätter.

Die Entlohnung erfolgt nach dem Mindestentgelt der Gehaltsgruppe B1 gemäß dem Kollektivvertrag für Arbeitnehmer_innen der Universitäten und beträgt bei einem wöchentlichen Beschäftigungsausmaß von 30 Stunden derzeit EUR 2.786,10 brutto/Monat (14x jährlich). Tätigkeitsbezogene Vordienstzeiten können angerechnet werden.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis 03.07.2025.



Bei Fragen wenden Sie sich gerne an: Carmen Keck | T: +43 1 588 01 406201 Informationen für Bewerber_innen finden Sie auch in unserem [Karriereportal](#).

TECHNIK FÜR MENSCHEN

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.